



Jahresbericht 2007

Vorwort

Das Jahr 2007 stand nicht nur beim ENEDAS e.V. ganz im Zeichen der Umwelt, sondern auch in der Politik, in den Medien und bei vielen anderen Menschen wurde sehr viel über dieses Thema nachgedacht und diskutiert.

Nach der Gründung des Vereins ENvironmental EDucation And Science (ENEDAS) – Verein zur Förderung der Umweltbildung und Umweltforschung e.V. im August 2006 war 2007 das erste vollständige Vereinsjahr. Nach der erfolgreichen Etablierung der Infrastruktur des Vereins im Jahr 2006 stand in diesem Jahr die Umsetzung des Vereinsziele auf lokaler, wie auch auf internationaler Ebene im Mittelpunkt. Dabei konnten die ersten Projekte durchgeführt werden und wir sind stolz auf deren Verwirklichung und Umsetzung.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitgliedern danken, die unsere Arbeit unterstützt und damit die Grundlage für das erfolgreiche Jahr 2007 gelegt haben.

Wir hoffen, dass auch im Jahr 2008 die Vereinsziele durch den aktiven Einsatz der Mitglieder bei der Durchführung von Projekten erreicht werden können. Dazu wollen wir alle aufrufen sich mit eigenen Ideen für die Ideale und Aufgaben des Vereins einzusetzen.

Herzlichst,

der Vorstand

Oliver Thier

Carolin Seele

Rolf Engelmann

Zusammenfassung: Vereinsaktivitäten 2007

I. Naturkundliche Führungen und Vorträge

Insgesamt wurden innerhalb dieses Projektes „Ökologische Bildung und Ökologisches Handeln“ folgende öffentliche Veranstaltungen für Erwachsene von den genannten Personen organisiert und durchgeführt:

- 03.03.2007 – Führung durch den Leipziger Auwald anlässlich des Internationalen Tag des Artenschutz (O. Thier/J. Wesenberg)
- 31.03.2007 Führung „Frühling im Auwald“ (R. Engelmann/J. Wesenberg)
- 14.04.2007 Führung „Frühling im Auwald“ (R. Engelmann/J. Wesenberg)
- 19.05.2007 Führung „Zur Rhododendronblüte auf den Südfriedhof“ (O. Thier, J. Wesenberg)
- 22.05.2007 – Führungsprogramm zum „Internationaler Tag der biologischen Vielfalt“ mit folgenden Führungen im Botanischen Garten Leipzig:
 - Epiphyten – Pflanzenvielfalt in den Baumkronen (P. Seltmann)
 - Geschützte Arten Westsachsens (J. Wesenberg)
 - Die Diversität der Farne im Schatten der Samenpflanzen (R. Engelmann).

Anschließend wurden Vorträge zu den folgenden Themen angeboten:

- „Biodiversität der Blütenpflanzen im tropischen Amerika“ (D. Sattler)
- „Der Atlantische Küstenregenwald Brasiliens – Ein bedrohtes Zentrum der Artenvielfalt“ (C. Raedig)

- 09.06.2007 Führung „Gehölze und Architektur – Eine stadtoökologische Exkursion“ (D. Sattler)
- 09.06.2007 Tagesexkursion für Studenten der Studienfächer Biologie oder Geographie ins Osterzgebirge: Ökologie eines Hochmoores und die botanischen Kostbarkeiten einer Bergwiese nahe Altenberg (R. Engelmann/O. Thier)
- 17.06.2007 Führungsprogramm anlässlich der bundesweiten Woche der Botanischen Gärten Deutschlands mit folgenden Führungen im Botanischen Garten Leipzig:
 - Geschützte Arten Westsachsens (J. Wesenberg)
 - Die Diversität der Farne im Schatten der Samenpflanzen (R. Engelmann).
 - Epiphyten – Pflanzenvielfalt in den Baumkronen (P. Seltmann)
- 14.07.2007 Führung „Von der Mondlandschaft zum Refugium – der Landschaftspark Cospuden und seine Lebensräume“ (R. Engelmann)
- 23.08.2007 Führung „Der Leipziger Auwald“ (R. Engelmann/O. Thier)
- 25.08.2007 Führung „Zwischen Asphalt und Beton - Wildwuchs vor der Haustür“ (P. Seltmann/O. Thier)
- 23.09.2007 Führung im Apothekergarten des Botanischen Garten der Universität Leipzig, anlässlich des Festival „Farbenrausch“ (P. Seltmann)
- 06.10.2007 Führung „Bekannte Unbekannte aus der Nachbarschaft: Allerweltpflanzen im Alltagsleben unserer Vorfahren“ (J. Wesenberg)
- 24.11.2007 Führung „Der Leipziger Auwald: gestern, heute, morgen. Führung anlässlich der Einführung der Mittelwaldwirtschaft in der Leipziger Burgau“ (R. Engelmann)
- 01.12.2007 Führung „Botanische Weihnachten – Weihnachtsbäume und anderer pflanzlicher Adventsschmuck“ (K. Baber, S. Berger)

Insgesamt nahmen an allen durchgeführten Exkursionen ca. 200 Personen teil.

II. Gestaltung von Projekttagen an Schulen

Mit Schülern wurden folgende Veranstaltungen von den genannten Mitgliedern des ENEDAS e.V. durchgeführt:

- 09.05.2007 – Vortrag zum Thema „Tropischer Regenwald und die Erforschung der Baumkronen“ an der Schule am Floßplatz (R. Engelmann/O. Thier)
- 03.07.2007 - Durchführung eines Projekttags zum Thema „Ökosystem Wald“, 7. Klasse des Evangelischen Schulzentrums (R. Engelmann)
- 11.07.2007 - Durchführung eines Projekttags zum Thema „Ökosystem Wald“, 9. Klasse des Gymnasiums Engelsdorf (R. Engelmann)
- 12.07.2007 - Durchführung eines Projekttags zum Thema „Ökosystem Wald“, 5. Klasse des Evangelischen Schulzentrums (R. Engelmann)
- 18.07. 2007 - Durchführung eines Projekttags zum Thema „Ökosystem Wald“, 5. Klasse des Evangelischen Schulzentrums (R. Engelmann)

III. Unterstützung des Nationalpark Serra dos Órgãos

Der Nationalpark Serra dos Órgãos und das gleichnamige Gebirge gehören zum Gebirgszug der Serra do Mar, welcher parallel zur Küste von Südostbrasilien verläuft. Der Nationalpark Serra dos Órgãos wurde 1939 gegründet und ist damit der drittälteste Nationalpark Brasiliens. Heute ist dieses Gebiet nicht nur ein Rückzugsort für viele seltene Tiere und Pflanzen, sondern kann auch von Touristen besucht und teilweise erkundet werden. Auch wenn die Natur in einem solchen Nationalpark vergleichsweise gut geschützt ist, wird es auch in Zukunft notwendig sein, solche Schutzgebiete zu unterstützen.

Da einige Mitglieder des ENEDAS e.V. im Orgelgebirge wissenschaftliche Arbeiten durchführen bzw. durchgeführt haben ist ein enger Kontakt zu den dortigen Mitarbeitern entstanden. Eine wichtige Aufgabe aller Nationalparks ist die Sensibilisierung der Besucher für die Notwendigkeit und Wichtigkeit des Naturschutzes. Da sich der ENEDAS e.V. für die Umweltbildung und den Umweltschutz besonders einsetzt, wurde im Jahr 2007 der Nationalpark Serra dos Órgãos mit unserer Arbeit unterstützt. Dafür wurde von uns eine Postkartenserie hier in Deutschland gestaltet, finanziert und produziert. Die entstandenen Postkarten wurden überreicht und werden vom Nationalpark in Eigenregie verkauft, wobei der gesamte Erlös direkt dem Nationalpark für die Durchführung von z.B. wissenschaftlichen Aufgaben zur Verfügung steht. Die Postkarten mit drei verschiedenen Motiven (Tier, Pflanze und Landschaft) vermitteln dem Besucher des Nationalparks die Wichtigkeit der Flora, der Fauna und der Landschaft der Serra dos Órgãos.

IV. Aktivitäten in R.E.G.U.A. (Reserva Ecologica de Guapi Assu) - Brasilien

R.E.G.U.A. (Reserva Ecologica de Guapi Assu) ist eine nichtstaatliche Organisation die sich zum Ziel gesetzt hat die Wälder am Oberlauf des Flusses Guapiassu im Bundesstaat Rio de Janeiro zu schützen. Zu diesem Zweck unterhält REGUA in der ländlichen Region 80 km nordöstlich von Rio de Janeiro ein 5500 ha großes Schutzgebiet, welches zum Orgelgebirge, einem der größten noch verbliebenen Fragmente der Mata Atlântica gehört.

Die Arbeit der Organisation geht aber weit über die bloße Verwaltung des Schutzgebietes hinaus. Vor 30 Jahren ist ein 60 Hektar großes Feuchtgebiet, welches eine Vielzahl sehr seltener Orchideen und Baumarten beherbergte in Farmland umgewandelt worden. Derzeit unternimmt REGUA große Anstrengungen dieses Gebiet und weitere ehemalige Agrarflächen des Umlandes wieder aufzuforsten. Allein im Jahr 2005 wurden dafür über 8000 Bäume gepflanzt, die zuvor in der zu diesem Zweck errichteten Gärtnerei aus gesammelten Samen gezogen wurden.

Obwohl in dem verwalteten Gebiet noch viele Tierarten, unter anderen 420 Vogelarten, leben, sind viele Arten durch Jagd und Wilderei der vergangenen Jahrzehnte verschwunden. In mehreren Projekten soll versucht werden einige dieser Arten wieder anzusiedeln. Momentan laufende Ansiedlungsprojekte betreffen den Rotschnabelhokko und den Trinidadguan. Langfristig ist auch die Wiederansiedlung einiger verschwundener Säugetiere wie Tapir, Rotmazama und Goldgelbes Löwenäffchen geplant.

Der ENEDAS e.V. hat sich im Jahr 2007 besonders im Bereich der Umweltbildung in R.E.G.U.A. engagiert. Dabei wurden Bildungsveranstaltungen für die dort arbeitenden Volontäre zur Flora und Fauna der Mata Atlântica, wie z.B. Exkursionen, durchgeführt. Außerdem konnte der kleine Bromelien-Orchideen-Garten mit Informationsschildern versehen werden. Zusätzlich haben die Dreharbeiten für einen kleinen Dokumentationsfilm über R.E.G.U.A. begonnen.

V. Mitgliedschaft AG Stadtwald

Auf Einladung vom Grünflächenamt (Abteilung Stadtforsten) der Stadt Leipzig nahmen R. Engelmann, D. Sattler und O. Thier. am 12.07.2007 am Treffen der Arbeitsgemeinschaft Stadtwald teil. Auf diesem Treffen wurden alle Mitglieder direkt über die geplanten Aktivitäten des Stadtforstamts der Stadt Leipzig und über wissenschaftliche Erkenntnisse, den Leipziger Auwald betreffend, informiert. Zusätzlich haben alle Mitglieder die Möglichkeit, Entscheidungen kritisch zu diskutieren und aktive Öffentlichkeitsarbeit über geplante Maßnahmen im Leipziger Auwald vorzubereiten. Beispielsweise wurde die Führung „Der Leipziger Auwald: gestern, heute, morgen“ am 24.11.2007 anlässlich der Einführung des Mittelwaldwirtschaft in Teilen der Leipziger Burgaue von ENEDAS durchgeführt, um die Öffentlichkeit über ökologische Hintergründe zu informieren.

VI. Antrag Bürgerstiftung Dresden

Wie im Jahr 2006 wurden auch in diesem Jahr für einige Vereinsmitglieder bei der Bürgerstiftung Dresden ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements (FRL "Wir für Sachsen") vom 10.11.2007 gestellt. Darin wurde für die Durchführung des Projektes "Ökologische Bildung für Ökologisches Handeln" finanzielle Unterstützung für die Vereinsmitglieder beantragt, welche sich in ihrer Freizeit außerordentlich für dieses Projekt engagieren. Im Vorfeld des genannten Antrages wurde das Konzept für dieses Projekt erstellt, welches im Folgenden kurz vorgestellt werden soll.

Auch an dieser Stelle soll noch einmal der Aufruf an alle Vereinsmitglieder erfolgen, sich bei Interesse an diesem Projekt zu engagieren und eigene Ideen einzubringen. Wir freuen uns über jegliche Hilfe!

Das Projekt "Ökologische Bildung für Ökologisches Handeln"

Ziel des Projekts ist die Steigerung der Naturverbundenheit Leipziger Bürger und Bürgerinnen aller Alterstufen durch Erweiterung des Wissens über die Umwelt. Dadurch wird eine Sensibilisierung gegenüber umweltbezogener Themen und eine Steigerung des Interesses für umweltrelevante Fragestellungen einer großen Zahl von Personen erreicht. Insbesondere sollen, neben Erwachsenen auch Kinder und Jugendliche verstärkt angesprochen werden, da Angebote für diese Altersgruppe in Leipzig weiter ausgebaut werden müssen. Im Jahr 2008 gliedert sich das Projekt in drei thematische Schwerpunkte, welche im Folgenden vorgestellt werden.

Durchführung von Projekttagen und Führungen zu Botanisch-Ökologischen Fragestellungen:

Im Jahr 2008 werden wieder Projektstage für Schulklassen zu Botanisch-Ökologischen Fragestellungen angeboten und durchgeführt. Schwerpunktmäßig geht es dabei um das Ökosystem Wald am Beispiel des Leipziger Auwalds, aber auch um Fragen des Naturschutzes vor dem Hintergrund einer globalisierten Welt und des Klimawandels. Zusätzlich werden auch im Jahr 2008 wieder naturkundliche Führungen im Leipziger Raum zu verschiedenen Themen angeboten. Diese beschäftigen sich hauptsächlich mit dem Leipziger Auwald, dem Landschaftspark Cospuden, der Biodiversität in der Stadt Leipzig, aber auch dem Artenschutz im städtischen Umfeld und stadtoökologischen Fragestellungen. Zusätzlich soll im Jahr 2008 ein Führungsprogramm für den Botanischen Garten Leipzig inhaltlich erarbeitet werden. Damit wird es möglich sein, interessierten Bürgern Führungen zu unterschiedlichen botanischen und ökologischen Sachverhalten im Botanischen Garten anzubieten.

Konzeption des Naturlehrpfades "Ökologie und Mythologie einheimischer Pflanzen"

Die weiterführende Konzeption des Naturlehrpfades "Ökologie und Mythologie einheimischer Pflanzen"

ist ein zentraler Bestandteil unseres Projektes im Jahr 2008. Aufbauend auf Vorarbeiten aus dem Jahr 2007 (Finden des geeigneten Standortes, Führen von Sondierungsgesprächen mit dem Sächsischen Forstamt Leipzig und Vertretern von Behindertenverbänden) soll im Jahr 2008 ein ausformuliertes Konzept für den geplanten Lehrpfad erarbeitet werden. Dieses ist Grundlage für folgende Anträge zur Finanzierung eines solchen Lehrpfandes. Dabei werden alle Vorarbeiten aus dem Jahr 2007 einbezogen und weiter ausgebaut. Aufgrund sehr positiver Resonanz von den Behindertenverbänden muss das Konzept für den Lehrpfad behindertengerecht ausgearbeitet werden, was eine zusätzliche zeitliche Herausforderung darstellt.

VII. ENEDAS e.V. – Naturkalender 2008

Wie im Vergangenen, wurde auch in diesem Jahr ein Kalender mit Naturaufnahmen gestaltet. Dank der von Sigrid Berger, Jessica Bergmann, Rebecca Lange, Katharina Stein, Dietmar Sattler, Oliver Thier und Jens Wesenberg zur Verfügung gestellten Fotos war es uns möglich, einen sehr ansprechenden Kalender mit Aufnahmen von Tier-Pflanze-Interaktionen in einer Auflage von 150 Stück herzustellen. Im Vordergrund bei der Gestaltung und bei der Auswahl der Fotos lag dabei ein ästhetischer Aspekt. Da der Kalender sich aber von den im Handel erhältlichen etwas abheben sollte, wurde auf den Rückseiten der Kalenderblätter wissenswerte Informationen zu den einzelnen Fotografien gegeben. Die Kalendertexte wurden von Kristin Baber, Sigrid Berger, Rolf Engelmann, Rebecca Lange, Oliver Thier und Peggy Seltmann erstellt. Vielen Dank!

Damit dient der ENEDAS e.V. – Naturkalender nicht nur dazu, den ästhetischen Anspruch der Macher zu repräsentieren, sondern die Käufer können sich mit Hilfe der informativen Texte über die vielseitigen Interaktionen in der Natur weiterbilden und viel Neues lernen.

Das Layout des Kalenders wurde dieses Jahr von Andy Baber erstellt, auch ihm vielen Dank!

Mitglieder des Vereins 2007

Mitglieder des Vereins ENvironmental EDucation And Science (ENEDAS) – Verein zur Förderung der Umweltbildung und Umweltforschung e.V. im Jahr 2007 sind, in alphabetischer Reihenfolge, die Personen:

Baber, Kristin
Berger, Sigrid
Bergmann, Jessica
Dilbat, Michael
Engelmann, Rolf (Geschäftsführer)
Hein, Roman
Hofmann, Christian
Inkrot, Daniela
Lange, Rebecca
Lindner, André
Raedig, Claudia
Sattler, Dietmar
Sattler, Karl
Schmidt, Simone
Seele, Carolin (Zweite Vorsitzende)
Seltmann, Peggy
Stein, Katharina
Thier, Oliver (Erster Vorsitzender)
Vollmar, Tina
Wesenberg, Jens
Wollbrück, Dorit

Finanzen

Insgesamt wurden im Jahr 2007 € 465,00 in Form von Mitgliedsbeiträgen eingenommen. Zusätzlich konnten Spenden in Höhe von € 60,10 und € 840,00 an Fördergeldern von der Bürgerstiftung Dresden eingeworben werden.

Das Haushaltsergebnis 2007 stellt sich im Detail wie folgt dar:

Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge	465,00 €
Spende	60,10 €
Förderung Bürgerstiftung Dresden	840,00 €
Beiträge Exkursionen	805,00 €
Einnahmen Kalender	1.043,95 €
Aktivitäten Schulen	450,00 €
Überschuss 2006	450,85 €
Summe	4.114,90 €

Ausgaben:

Exkursionen	554,08 €
Kalender	1.009,28 €
Aktivitäten an Schulen	405,49 €
Postkartenaktion Brasilien	214,20 €
Auszahlung der Aufwandsentschädigung der Bürgerstiftung Dresden	840,00 €
Sonstiges (Homepage, Telefonkosten, Büroartikel, Porto, Bankgebühren)	91,65 €
Summe	3.114,70 €

Gewinn/Vermögen 31.12.2007	1.000,20 €
-----------------------------------	-------------------

Danksagung

Auch in diesem Jahr standen uns viele Freunde außerhalb des Mitgliederkreises mit Rat und Tat beiseite.

Wir möchten daher diese Gelegenheit nutzen, um uns bei Andy Baber für die Gestaltung des Kalenders, bei Christine Leye für die Gestaltung von so manchem Flyer, beim Verlag culturtraeger GmbH für das Sponsoring von unzähligen Postkarten, beim Büro Udo Lertz für das Sponsoring in Sachen Versicherung, beim Kino der Schaubühne Lindenfels für Werbezeit auf der Kinoleinwand und bei allen anderen, die uns bisher geholfen haben, auf das Herzlichste zu bedanken!

Besonderer Dank gilt ebenfalls all jenen, die uns mit Spenden bei unserer Arbeit unterstützen.